

## Presseinformation Nr. 15

**Internationale  
Handwerksmesse**

6. – 12. März 2013  
Messegelände München  
www.ihm.de

### Ausgezeichnete Leistungen aus dem Handwerk

Ein drehbarer Kachelofen, ein höhenverstellbarer Herd und ein intelligentes Fenstersystem, das Energie spart. All diese Ideen stammen von Handwerksbetrieben in Deutschland. Im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse in München wurden am Sonntag, 10. März, 29 Unternehmen für ihre innovativen Entwicklungen mit den begehrten Bundes- und Staatspreisen ausgezeichnet.

**München, den 10.3.2013** – Sie stehen für das diesjährige Messemotto „Zukunft kommt von Können“. Sie sind Beispiele für die Innovationskraft, Leistungsfähigkeit und Qualität des Handwerks und sind ab nun auch offiziell ausgezeichnete Vorzeigebetriebe. Acht Aussteller der Internationalen Handwerksmesse erhielten am Sonntag den Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen, 21 wurden für besondere gestalterische und technische Handwerksleistungen mit dem Staatspreis geehrt.

Weltpremiere auf der Internationalen Handwerksmesse feierte der Herd-Butler der Schreinerei Manfred Philipp. Für seine Entwicklung erhielt der Handwerksbetrieb aus Neusorg den Bayerischen Staatspreis. Bei dem von Manfred Philipp entwickelten



Herdssystem lässt sich das Kochfeld herausfahren und auf die gewünschte Höhe absenken. So sind die Herdplatten von drei Seiten zugänglich und auch mit dem Rollstuhl unterfahrbar. Nach dem Kochen lässt sich das System per Knopfdruck wieder in die Ausgangsposition zurückfahren.

Das Hochwasserschutzsystem der Firma Expert-Bau Bad Liebenwerda aus Elsterwerda in Brandenburg wurde ebenfalls mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet. Im ungenutzten Zustand dienen die verwendeten Betonplatten als Rad- oder Wanderweg, droht Hochwasser,

GHM Gesellschaft für  
Handwerksmessen mbH

Postfach 82 03 55  
81803 München, Deutschland

Willy-Brandt-Allee 1  
81829 München, Deutschland

T +49 (0)89 9 49 55 - 164  
F +49 (0)89 9 49 55 - 169

presse@ghm.de  
www.ghm.de

Geschäftsführung:  
Dieter Dohr (Vorsitzender)  
Klaus Plaschka  
Klaus Dittrich

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Heinrich Traublinger, MdL a. D.

Registergericht München  
HRB 40217

USt-IdNr.: DE 129358691

werden sie aufgerichtet und mit Füllholz abgedichtet. Vorteil des Systems ist, dass es in kurzer Zeit, mit wenig Personal und Technikaufwand eingesetzt werden kann.



Nicht nur der Jury fiel die Hängetreppe der Zeitform-Design GmbH auf der Internationalen Handwerksmesse ins Auge. Gehalten wird die Treppe durch Zugstangen, die bündelweise in der Decke befestigt werden, sowie eine Führungsschleife, in der die Treppenstufen montiert sind. Hängebrücken standen bei der Idee des Unternehmens aus Mainleus in Oberfranken Pate. Die schwebend leicht wirkende Konstruktion wurde mit dem Bayerischen Staatspreis ausgezeichnet.

Ein echter Hingucker ist auch die Entwicklung des Ofenateliers John Schmitz aus Peterskirchen. Sowohl die Ofenkonstruktion als Ganzes, als auch die daran hängend befestigte Feuerstelle können um 360 Grad gedreht werden. So kann der Ofen in unterschiedlichen Positionen platziert werden und bietet durch die drehbare Feuerstelle immer besten Blick auf das Flammenspiel. Ausgezeichnet wurde die Entwicklung mit dem Bayerischen Staatspreis.



Die Firma Rauh Fensterbau aus Zapfendorf gehört zu den Bundespreisträgern. Ihr intelligentes Fenstersystem senkt den Energieverbrauch und sorgt trotzdem für ausreichend Frischluft. Durch Lüftungsschlitze wird im Winter kalte Luft von unten in den Scheibenzwischenraum geleitet, dort durch Sonneneinstrahlung erwärmt

und anschließend oben nach Bedarf ins Wohnungsinnere gelenkt. Gesteuert wird die Luftzufuhr durch einen mit dem Fenster kommunizierenden Raumcontroller, der neben der Temperatur auch Luftfeuchtigkeit und CO<sub>2</sub>-Gehalt misst. Natürlich lassen sich die Fenster auch ganz normal öffnen und ein so genanntes Bypass-Ventil ermöglicht die Luftzufuhr, ohne dass diese durch den Scheibenzwischenraum geleitet wird.

Insgesamt wurden auf der Internationalen Handwerksmesse elf Aussteller mit dem Bayerischen Staatspreis im Bereich Gestaltung, zehn im Bereich Technik geehrt. Der Preis wird seit 1952 vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie vergeben. Der Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen für das Handwerk wird seit 1989 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie verliehen. Beide Preise sind mit 5.000 Euro dotiert.

#### **Über die Internationale Handwerksmesse**

Die Internationale Handwerksmesse ist die größte Leistungsschau des Handwerks in Deutschland. Sie existiert seit 1949 und findet jedes Jahr im März auf dem Messegelände München statt. Rund 1000 Aussteller aus etwa 60 Gewerken gewähren Privathaushalten, Unternehmen und öffentlicher Hand einen umfassenden Überblick über Leistung, Qualität, Innovationskraft und Können des Handwerks. Zum Messeangebot gehören mehrere Leistungs- und Sonderschauen, auf denen Handwerker aus zahlreichen Ländern aktuelle Themen, Produktneuheiten und herausragende Arbeiten präsentieren. Weitere Informationen unter [www.ihm.de](http://www.ihm.de).

#### Pressekontakt:

Dr. Patrik Hof, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Andreas Ritter, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
T +49 (0)89 9 49 55-164  
F +49 (0)89 9 49 55-169  
[ritter@ghm.de](mailto:ritter@ghm.de), [www.ghm.de](http://www.ghm.de)

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten

#### Hinweis an die Redaktionen:

Alle Pressetexte und Fotos zur Internationalen Handwerksmesse können Sie auch aus dem Internet herunterladen unter: [www.ihm.de/presse](http://www.ihm.de/presse)  
Benutzername: presse / Passwort: inforum